



Probeklausur
zur Vorlesung Staatsrecht I – Staatsorganisationsrecht
im Wintersemester 2020/2021 am 19.12.2020

1. Was war der Parlamentarische Rat? Wer entsandte die Mitglieder dorthin? In welcher Stadt tagte er? Wer war der Vorsitzende dieses Gremiums?
2. a) Was ist ein Gesetz?
b) Worin besteht der wesentliche Unterschied zu einer Geschäftsordnung?
3. Was verstehen Sie unter einer Republik im staatsrechtlichen Sinne? Gibt es im Grundgesetz Vorschriften, die Ausfluss des Republikprinzips sind?
4. a) Was bedeutet horizontale, was vertikale Gewaltenteilung?
b) Was ist unter funktionaler Gewaltenteilung zu verstehen, was unter organisatorischer Gewaltenteilung und was unter personeller Gewaltenteilung?
c) Beschreiben und diskutieren Sie das Schlagwort der „Gewaltenverschränkung“ in der grundgesetzlichen Kompetenzordnung.
5. Worin besteht der Unterschied zwischen Bundesstaat, Einheitsstaat und Staatenbund?
6. Was verstehen Sie unter „Landeseigenverwaltung“? Worin besteht der grundlegende Unterschied zur „Bundesauftragsverwaltung“?
7. Bundespräsident P möchte einer großen Tageszeitung ein kritisches Interview zur „Lage der Nation“ geben. Diskutieren Sie, ob P dazu berechtigt ist und ob er dabei von Verfassungs wegen etwas zu beachten hat.
8. Der Bundestag beschließt mit 330 von 400 abgegebenen Stimmen das folgende „Gesetz zur Beschleunigung der Bundesgesetzgebung“, mit dem der Text des Grundgesetzes nicht geändert wird:

Art. 1. ¹Bundesgesetze können außer in dem nach den Artikeln 76 und 77 des Grundgesetzes vorgesehenen Verfahren auch durch die Bundesregierung beschlossen werden.
²Die von der Bundesregierung beschlossenen Bundesgesetze können vom Grundgesetz abweichen, soweit sie nicht die Einrichtung des Bundestages, des Bundesrates und des Bundespräsidenten als solche zum Gegenstand haben.

Art. 2. Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung im Bundesgesetzblatt in Kraft.

Der Bundesrat stimmt dem Gesetz mit 41 seiner Stimmen zu, der Bundespräsident fertigt es nach Gegenzeichnung aus.

Ist das Gesetz verfassungsgemäß?

Anm.: Die gesetzliche Mitgliederzahl des Bundestages beträgt 709, die Gesamtstimmenzahl des Bundesrates 69.

Bearbeitervermerk:

Bitte beantworten Sie die Fragen in der **vorgegebenen Reihenfolge** und jeweils **mit Begründung**. Vergessen Sie nicht, Ihre Ausführungen so weit wie möglich mit **Normziten** anzureichern.

Bitte senden Sie Ihren Lösungsvorschlag bis **spätestens 19.12.2020, 12 Uhr** mit dem Betreff „Probeklausur WS 20/21“ und dem Dateinamen *Name_Vorname_Matrikelnummer_PK2021* an **postfach@groep.uni-saarland.de**.

Viel Erfolg!